



| | | |
|--|-----------------|------------------|
| STELLUNGNAHME zur Anfrage Stadtrat Jürgen Wenzel (FW) | Vorlage Nr.: | 2017/0669 |
| | Verantwortlich: | Dez. 6 |
| Straßen- und Gleistrassen prüfen, ob eine Wohnbaubebauung möglich ist | | |

| Gremium | Termin | TOP | ö | nö |
|--------------------|-------------------|-----------|----------|----|
| Gemeinderat | 21.11.2017 | 37 | x | |

- A) In der Hansestadt Hamburg wird derzeit ein spektakulärer Plan diskutiert, der Tausende von neuen Wohnungen schaffen könnte. Die Überbauung von Gleisanlagen - <https://www.abendblatt.de/hamburg/article209896917/Platzmangel-Hamburg-plant-Wohnungen-ueber-Bahngleisen.html> – eine Möglichkeit, die nicht auch in Karlsruhe zu prüfen wäre, angesichts fehlender Flächen?**
- B) Vor Jahrzehnten gab es den kühnen Entwurf, Teile der Südtangente zwischen Bulacher Kreuz und Kühlen Krug, mit Terrassenhäusern zu überbauen. Ist diese Planung bekannt und was ist aus ihr geworden?**
- C) Sieht die Verwaltung - Gleis- und Straßentrassen innerhalb des Stadtgebietes - die für eine solche Planung in Frage kommen könnten?**

Die Idee, Gleis- und Straßentrassen für Wohnraumschaffung zu überbauen, wird für die Stadt Karlsruhe immer wieder diskutiert.

Im Jahr 2015/2016 hat das Stadtplanungsamt z. B. eine Untersuchung durchgeführt zum Thema „Stadtstraßen – Impulse für eine Neuausrichtung“ im Rahmen des Programmes „Flächen gewinnen durch Innenentwicklung“ des Ministeriums für Verkehr und Infrastruktur des Landes Baden-Württemberg. Hierbei wurde auf das Forschungsprojekt „Urban Voids“ aufgesetzt, welches u. a. von Wissenschaftlern des KIT durchgeführt wurde. Die Untersuchung zu Karlsruhes Stadtstraßen hatte zum Ergebnis, dass eine Bebauung entlang der Fiduciastraße möglich wäre, eine Realisierung stieß jedoch bedauerlicherweise auf Ablehnung.

Im Rahmen des Räumlichen Leitbildes für die Stadt Karlsruhe wurde die Überbauung der Südtangente thematisiert und derzeit gibt es Überlegungen für die Überbauung der Nordbahn (S-Bahn-Trasse in Höhe der Nordweststadt).

Keine der Planungsüberlegungen ist derzeit in einem Stadium, welches zuverlässige Aussagen zur Realisierbarkeit erlaubt.